

Theater „Du bist meine Mutter“

von Joop Admiraal, Schauspiel: Gisela Nohl,
Regie: Bernd Rieser

Datum: Montag, 23.10.2017, 19:00 Uhr

Ort: „Alte Schranne“

Veranstalter: Stadt Nördlingen

Dieses preisgekrönte Theaterstück zeigt Alltägliches zwischen Tochter und Mutter. Nähe und Distanz wechseln wie das Erinnern und das Verschwinden der gemeinsamen Geschichte. Das Besondere ist, dass eine Schauspielerin beide Rollen darstellt: die der Mutter und die der Tochter. Die Tochter erkennt sich in der Mutter und umgekehrt.

Das Stück zeigt exemplarisch, wie sich das Verhältnis zwischen den Generationen ändert, wenn das Erinnern, das Gedächtnis immer mehr schwindet - die Demenz die Beziehung zwischen den Menschen immer mehr bestimmt.



„Du bist meine Mutter“ ist ein Stück, das ein Spiel ohne Distanz, aber trotzdem eine Leichtigkeit erfordert. Man sieht eine alte Frau. Komisch ist nicht ihre Unbeholfenheit, sondern die andauernde Wiederholung des Ewiggleichen. In den Erinnerungen, von denen die Sonntagsbesuche der Tochter leben, erkennt jeder der Zuschauer Bruchstücke seiner eigenen Biographie. Der Autor Admiraal stellt am Einzelfall das Allgemeine heraus: die wechselvolle Beziehung zwischen Müttern und Kindern. Man wird hin- und hergeworfen zwischen Komik und Melancholie: vom Sterben ist genauso leicht die Rede wie von Pudding, der Verwandtschaft und Alltagsorgen. Nie wird peinlich, was eine Pein ist: das Vorführen eines Zerfalls. „Du bist meine Mutter“ ist ein Stück, das von der Darstellerin alles verlangt, denn sie spielt alles: Tochter und Mutter, die Räume, vorbeigehende Spaziergänger, den Gartenzaun, Sonne, Schatten, Wärme, Kälte.

Das Theater Köln - Klaus Roth



Die Veranstaltung wird unterstützt von der Gesundheitsregion plus Donau-Ries.

Regelmäßige Veranstaltungen

Begleiteter Spaziergang um die Stadt

Datum: Jeden Mittwoch, 09:30 Uhr

Ort: Treffpunkt Baldinger Tor, 86720 Nördlingen

Bei einer Runde um den Stadtgraben kräftigen Sie Ihre Muskulatur und verbessern Ihre Koordinationsfähigkeit.

Memory Stunde

Datum: Montags, 04.09.2017-18.12.2017,
9:30-10:30 Uhr

Ort: Kreuzgasse 1-3, 86720 Nördlingen

Veranstalter der o. g. Veranstaltungen: Diakonisches Werk Donau-Ries e. V., Gerontopsychiatrischer Dienst, Fachstelle für pflegende Angehörige

Merken

Erinnern

Mitmachen

Orientieren

Raten

Yippie Yeah... da mach ich mit!

Geistige Aktivierung, Spiele, Wahrnehmung und Vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Seniorengymnastik

Datum: Montags,

14:00-15:00 Uhr (Gr. 1), 15:00-16:00 Uhr (Gr. 2)

und Mittwochs, 14:45-15:45 Uhr

Ort: Turnhalle, Augsburgener Str. 8, 86720 Nördlingen

Veranstalter: TSV 1861 Nördlingen e. V. und VHS Nördlingen e. V.

Das Programm für diese Veranstaltungsreihe wurde vom Diakonischen Werk Donau-Ries in Zusammenarbeit mit der Liselotte-Nold-Schule, dem Seniorenbeirat „Wir für Menschen“ - Lebenshilfe Donau-Ries und der Stadt Nördlingen erstellt.

Impressum

Herausgeber:

V.i.S.d.P.:

Gesamtherstellung:

Auflage:

Stadt Nördlingen, Öffentlichkeitsarbeit

Rudi Scherer

Druckerei & Verlag Steinmeier

10.000/2017

Nördlingen verbindet

Demenz geht uns alle an



Veranstaltungsreihe zum Welt-Alzheimerstag

vom 4. September 2017

bis 23. Oktober 2017

Schirmherrschaft:

Oberbürgermeister Hermann Faul

Unterstützung:
Bezirk Schwaben



Gottesdienst für betreuungsbedürftige und demenziell veränderte Menschen und deren Angehörige beider Konfessionen

Datum: Dienstag, 19.09.2017, 15.00 Uhr
Ort: Spitalkirche, Baldinger Str. 30, 86720 Nördlingen
Veranstalter: ev. luth. Dekanat Nördlingen und Diakonisches Werk Donau-Ries, Gerontopsychiatrischer Dienst, Fachstelle für pflegende Angehörige

Das Besondere an diesem Gottesdienst sind einfache Sprache, verkürzte Liturgie, bekannte Lieder, kurze symbolhafte Ansprachen und mit allen Sinnen Gottesdienst zu erfahren. Wichtig ist eine angenehme Atmosphäre. Deshalb ermutigen wir alle älteren Menschen und Begleiter von betreuungsbedürftigen und demenziell veränderten Menschen diesen Gottesdienst mit Diakon Michael Jahnz zu besuchen.

Infostand - Mobilität und Alter

Datum: Mittwoch, 20.09.2017, 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Ort: Fußgängerzone Nördlingen und CAP-Markt
Veranstalter: Verkehrswacht Nördlingen, Liselotte-Nold-Schule

Tipps und Hinweise, kleine Gedächtnis- und Bewegungsspiele

Die Nördlinger Verkehrswacht informiert an einem offenen Stand in der Nördlinger Altstadt und CAP-Markt zum Thema eingeschränkte Mobilität im Alter. Was tun, wenn das Autofahren nicht mehr funktioniert? Wie kann ich auf betroffene Angehörige/Freunde zugehen? Wie kann mit einfachen Mitteln die Verkehrssicherheit auch zu Fuß erhöht werden? Die

Aktion findet in Kooperation mit Schülerinnen und Schülern der Liselotte-Nold-Schule statt, die das Gesamtprogramm bewerben.



Anhand von kurzen Selbsterfahrungen werden Einblicke in eine veränderte Wahrnehmung geboten. Informationen also in gedruckter Form, im persönlichen Gespräch und ganz spürbar durch die Studierenden der Liselotte-Nold-Schule.

Erlebnisspaziergang

Datum: Montag, 25.09.2017, 09:30 – 10:30 Uhr
Ort: Treffpunkt Rathaustreppe, Marktplatz 1, Nördlingen
Veranstalter: Diakonisches Werk Donau-Ries e.V. Gerontopsychiatrische Dienst Fachstelle für pflegende Angehörige

Bringen Sie Ihr Gehirn in Schwung!
Wir laden Sie herzlich ein zu einem Erlebnisspaziergang durch die Stadt Nördlingen.

Denken und Bewegen

regt unsere Sinne an, denn wer rastet, der rostet. Wir aktivieren unser Herz - Kreislaufsystem und versorgen unser Gehirn reichlich mit Sauerstoff.

Machen Sie ihrem Gehirn Beine!

Vortrag, „Verdacht Alzheimer - Fehldiagnosen verhindern, Ursachen klären“ Autorenlesung mit Cornelia Stolze

Datum: Dienstag, 26.09.2017, 19:00 Uhr
Ort: Evang. Gemeindezentrum St. Georg, Hallgasse 7, großer Saal
Veranstalter: Diakonisches Werk Donau-Ries, Gerontopsychiatrischer Dienst, Fachstelle für pflegende Angehörige, Ev. Bildungswerk Donau-Ries e.V., Stadt Nördlingen

Im Landkreis leben rund 2.400 Menschen mit der Diagnose Demenz. Tendenz steigend, denn größter Risikofaktor an einer Demenz zu erkranken ist und bleibt das Alter. Die Ursachen sind weitgehend unbekannt und es gibt auch keine heilende Therapie! Oder doch?

Cornelia Stolze, Diplombiologin und Medizinjournalistin, weist in ihrem neuen Ratgeber „Verdacht Demenz – Fehldiagnosen verhindern, Ursachen klären“ – auf die viel zu schnell gestellte Diagnose Demenz hin und vertritt die Ansicht, dass in bis zu drei Viertel aller Fälle die Diagnose falsch ist.

Was zur Folge hat, dass Behandlungschancen ungenutzt bleiben. Ihre kritische Auseinandersetzung sorgt natürlich für Aufsehen.

Der Vortrag ist die Auftaktveranstaltung für die Demenz-Wochen in Nördlingen. Oberbürgermeister Hermann Faul wird ein Grußwort sprechen

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Spüren-Tasten-Entspannen

Datum: Donnerstag, 12.10.2016, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Ort: Seniorenbegegnungsstätte in der Polizeigasse 12
Veranstalter: Liselotte-Nold-Schule, Berufsfachschule Ergotherapie

Fitte Hände, Handgymnastik, -massage oder Spiele der Fingerfertigkeit: Unter diesem Motto gestalten die Schülerinnen und Schüler der Ergotherapie an der Liselotte-Nold-Schule einen aktivierenden Nachmittag für demenziell Erkrankte und ihre Angehörigen.

Mit Fühlschnüren, Kim-spielen und Handmassage werden kleine therapeutische Ansätze gezeigt und selber erfahren. Probieren Sie es aus und genießen Sie...



Wer den Nachmittag im letzten Jahr erlebt hat, wer die Freude bei den Studierenden und den Seniorinnen und Senioren erlebt hat, wird sich diesen Termin nicht entgehen lassen und kommt wieder. Alle anderen sind herzlich eingeladen.